

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Email: epilepsie@uk-essen.de

Fax: 0201 / 723 6980

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Epilepsiesymposium am 16.09.2023 an:

Titel, Name, Vorname

Praxis/Klinik

Anschrift

Postleitzahl, Stadt

Email-Adresse

Datenschutzerklärung: Unser Unternehmen (Universitätsmedizin Essen) behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben des § 4 Bundesdatenschutzgesetz. Für Ihre Buchung im Rahmen der o.g. Veranstaltung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Der Gesetzgeber fordert uns auf, Ihr Einverständnis einzuholen. Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Der Widerruf bedarf der Schriftform (E-Mail: carlos.quesada@uk-essen.de).

Datum, Unterschrift



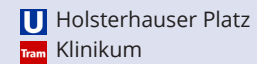
Anfahrt

Ort der Veranstaltung

Audimax der med. Fakultät der Universität Duisburg-Essen

Hufelandstraße 55

45147 Essen



Das Audimax ist über den Weg über das Uniklinik-Gelände zu erreichen.

Mit dem PKW ist die Anfahrt über die A40 (Ausfahrt 22 - Essen-Holsterhausen) möglich.



Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist mit 5 Fortbildungspunkten der Kategorie A von der Ärztekammer Nordrhein sowie mit 4 Zertifikat-Fortbildungspunkten von der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie zertifiziert.

Veranstalter

Universitätsmedizin Essen,

Klinik für Neurologie

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Telefon: 0201 - 723 - 6302

Kontakt für Rückfragen

Dr. Carlos Quesada

Telefon 0201 723 6303 | Fax 0201 723 6980

E-Mail carlos.quesada@uk-essen.de



Universitätsmedizin Essen



2. SYMPOSIUM

vom

Epilepsie Zentrum Essen

Samstag, 16.09.2023



EPILEPSIE | ZENTRUM
ESSEN

Klinik für Neurologie

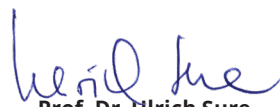
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zum 2. Symposium vom Epilepsie Zentrum Essen am 16.09.2023 einladen zu dürfen. Anlässlich der Eröffnung unseres Zentrums im Januar 2020 konnte wir uns mit vielen von Ihnen über interessante und praxisnahe Themen austauschen. In den vergangenen 3 Jahren durften wir, in enger Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurochirurgie, bereits vielen Patientinnen und Patienten aus der Region durch eine umfangreiche epileptologische Diagnoseerstellung und Behandlung helfen - von der Abklärung möglicher Anfallsleiden bis hin zu epilepsiechirurgischen Eingriffen bei pharmakoresistenten Epilepsien, der Behandlung des Status Epilepticus sowie immunvermittelter Epilepsien. Ein entscheidender Faktor dabei war eine gute Kommunikation mit niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen sowie anderen neurologischen Kliniken. Wir freuen uns daher, erneut wichtige, hoffentlich interessante und vor allem alltagsrelevante Themen mit Ihnen und den hochrangigen Referenten diskutieren zu können. Wir werden u.a. über die neue Leitlinie, neue invasive Behandlungsmethoden, wichtige Aspekte zur Transition, aber auch Kavernom assoziierten-Epilepsien sowie Differentialdiagnosen in der Epileptologie sprechen.

Wir hoffen, Ihnen auch diesmal wieder ein spannendes Programm gestaltet zu haben und freuen uns auf die angeregte Diskussion und den kollegialen Austausch mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr. Christoph Kleinschnitz


Prof. Dr. Ulrich Sure


Dr. med. Carlos M. Quesada

Wissenschaftliches Programm

- Teil 1**
- 9:00 - 9:10 Uhr:** **Begrüßung** U. Sure (Essen)
- 9:10 - 9:30 Uhr:** **Neuigkeiten in der Epileptologie**
C. Quesada (Essen)
- 9:30 - 10:10 Uhr:** **Die neuen Epilepsieleitlinien (Methodik, Inhalte, Anwendung)**
R. Berkenfeld (Neukirchen-Vluyn)
- 10:10 - 10:50 Uhr:** **Kavernomassoziierte Epilepsie**
P. Dammann (Essen)
- 10:50 - 11:20 Uhr:** **Kaffeepause**
- Teil 2**
- 11:20 - 12:00 Uhr:** **Differentialdiagnose episodische Bewusstseinsstörung** M. Malter (Erkelenz)
- 12:00 - 12:40 Uhr:** **Aus Kindern werden Leute - Auch in der Epileptologie. Eine gute Transition braucht vor allem Zeit** C. Finetti (Essen)
- 12:40 - 13:20 Uhr:** **Neue Verfahren der Epilepsiechirurgie und Neurostimulation** R. Surges (Bonn)
- 13:20 - 13:30 Uhr:** **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Ch. Kleinschnitz (Essen)
- 13:30 - 14.30 Uhr** **Imbiss und Industrieausstellung**

Sponsoring

Folgende Firmen unterstützen das Symposium:

Angelini Pharma Deutschland GmbH (1000€), BIAL Deutschland GmbH (500€), Desitin Arzneimittel GmbH (1000€), Eisai GmbH (1000€), GVB-gelIMED GmbH (250€), Jazz Pharmaceutical (1000€), LivaNova Deutschland GmbH (1000€), neuraxpharm Arzneimittel GmbH (750€), Precisis GmbH (750€), Natus Europe GmbH (500€), UCB Pharma GmbH (1500€), UNEEG medical A/S (1000€)

Die eingenommenen Sponsorengelder werden zur Deckung der Kosten für Raummiete, Technik, Druckkosten, Reisekosten, Honorare, Catering, Organisation etc. verwendet.

Referenten



Dr. med. Ralf Berkenfeld
Epilepsie-Schwerpunktpraxis,
Neukirchen-Vluyn

Prof. Dr. med. Philipp Dammann

Leitender Oberarzt, Klinik für
Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie,
Universitätsmedizin Essen



Dr. med. Claudio Finetti

Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderneurologisches Zentrum und Sozialpädiatrisches Zentrum,
Elisabeth Krankenhaus, Essen

Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Kleinschnitz

Direktor der Klinik und Poliklinik für Neurologie,
Universitätsmedizin Essen



Priv.-Doz. Dr. med. Michael Malter

Chefarzt der Klinik für Neurologie, Hermann-Josef-Krankenhaus, Erkelenz

Dr. med. Carlos M. Quesada

Leiter des Epilepsiezentrums Essen, Klinik für
Neurologie, Universitätsmedizin Essen



Univ.-Prof. Dr. med. Ulrich Sure

Direktor der Klinik für Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie, Universitätsmedizin Essen

Univ.-Prof. Dr. med. Rainer Surges

Direktor der Klinik und Poliklinik für Epileptologie,
Universitätsklinikum Bonn



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ch. Kleinschnitz, Prof. Dr. U. Sure, Dr. C.M. Quesada